

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vatunterricht des in Bern wirkenden Professors Johann Georg Tralles (1763–1822) unternahm Hassler ab 1791 zahlreiche Vermessungen, die er in seinen beiden Feldbüchern festhielt. Er engagierte sich in mehreren Bereichen beim Aufbau der Helvetischen Republik; als politisch denkender Vermesser war ihm klar, dass die Landesvermessung wie auch die Standardisierung von Mass und Gewicht zu den Kernaufgaben eines modernen Staates gehören. Nach dem Zusammenbruch der «Einen und unteilbaren Helvetischen Republik» suchte er sich in den Vereinigten Staaten von Amerika ein neues Wirkungsfeld, wo er die in der Schweiz gesammelten Erfahrungen beim Aufbau der Küstenvermessung und des Messwesens nutzbringend anwenden konnte.

*Typometrie: eine erfolgreiche Technik zur Herstellung aktueller Karten (Peter F. Tschudin):*

Seit jeher war es das erklärte Ziel der Kartographen, eine genaue Darstellung zu liefern. Hinzu trat als zweites Ziel die Aktualität. Das Sammeln neuer Nachrichten und Erkenntnisse sowie deren Umsetzung in ein gezeichnetes und gestochenes Kartenbild nahmen aber viel mehr Zeit in Anspruch als der eigentliche Druckvorgang, so dass im Druck vervielfältigte Karten beim Erscheinen meist überholt waren. Die grosse Beschleunigung des Nachrichtenflusses im 18. Jahrhundert führte zu verschiedenen Versuchen, das Entwerfen und die Druckvorbereitung zu vereinfachen. Auch die Veröffentlichung von Karten in mehreren Sprachversionen führte zu Zeit- und Geldproblemen. Daher entwickelte 1776 der Schriftgiesser Wilhelm Haas (1741–1800) in Basel, in Konkurrenz mit Johann Gottlob Breitkopf in Leipzig, nach den Vorgaben von August Gottlieb Preuschen in Karlsruhe die Typometrie, ein System des Landkartensatzes mit geographischen Zeichen. Die gleichzeitigen Fortschritte im Ätzen von Stichen und die Erfindung des «chemischen Drucks», der Lithographie, durch Alois Senefelder (1797) liessen jedoch die Typometrie bald als überholt erscheinen.

*Die Charte des Koenigreichs Polen von Johannes Walch (Kazimierz Kozica und Michael Ritter):*

Im Jahr 1793 oder 1794 brachte der erst kurz zuvor in Augsburg gegründete Landkartenverlag von Johannes Walch erstmals eine Karte von Polen heraus. Aufgrund der zahlreichen territorialpolitischen Veränderungen in dieser Epoche sowie aus kaufmännischen Überlegungen heraus musste der Verleger diese Karte in der Folgezeit mehrmals aktualisieren und berichtigen. Insgesamt lassen sich für den Zeitraum bis 1830, als die Karte letztmals erschien, 13 verschiedene Plattenzustände nachweisen. Walchs Karte von Polen legt damit beredtes Zeugnis dafür ab, dass sich ein Kartenverleger in der damaligen wechselvollen Zeit ständig um Verbesserung seiner Karten bemühen musste, um geschäftlich erfolgreich zu sein.

*22. Internationale Konferenz zur Geschichte der Kartographie ICHC2007 in Bern (Jana Moser):*

Zehnseitiger Bildbericht inkl. Gesamtverzeichnis der Vorträge und Poster.

Bezug:

Verlag Cartographica Helvetica  
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten  
Fax 026 670 10 50  
hans-uli.feldmann@freesurf.ch  
www.stub.unibe.ch/dach/ch/ch/carhe-dt.html



**SRX**

**Was sagen Sie dazu:**

Kaufen Sie die brandneue SRX (Robotik Totalstation) und wir zahlen Ihnen für Ihr altes Gerät bis Fr. 7500.–

Vertretung: Swissat AG, Fälmisstrasse 21,  
8833 Samstagern, 044 786 75 10, info@swissat.ch

**SOKKIA**  
www.sokkia.ch

**Abonnementsbestellungen  
unter folgender Adresse:**

**SIG media AG  
Pfaffacherweg 189  
Postfach 19  
CH-5246 Scherz  
Telefon 056 619 52 52  
Telefax 056 619 52 50**

**Jahresabonnement 1 Jahr:  
Inland sFr. 96.–, Ausland sFr. 120.–**